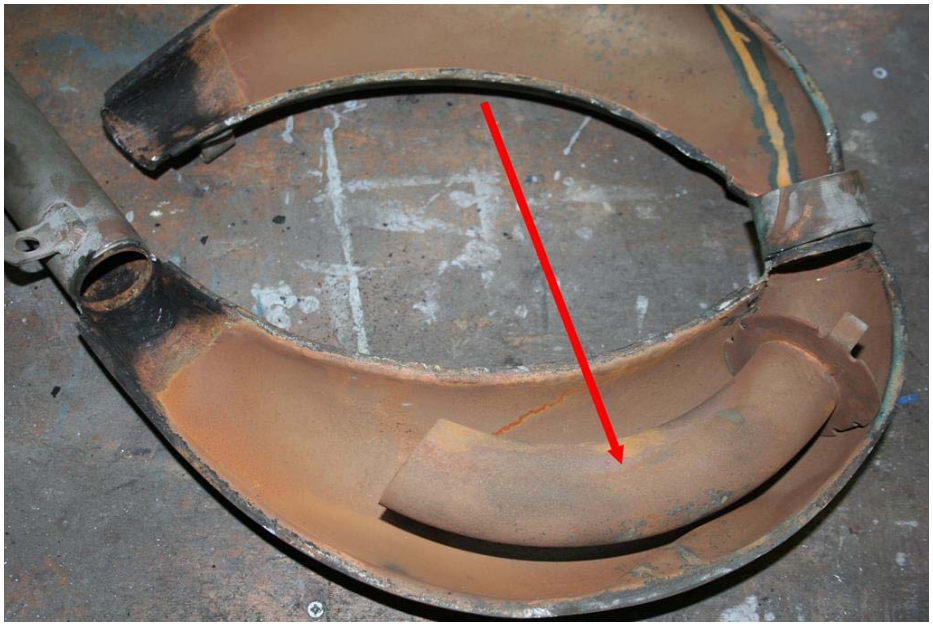
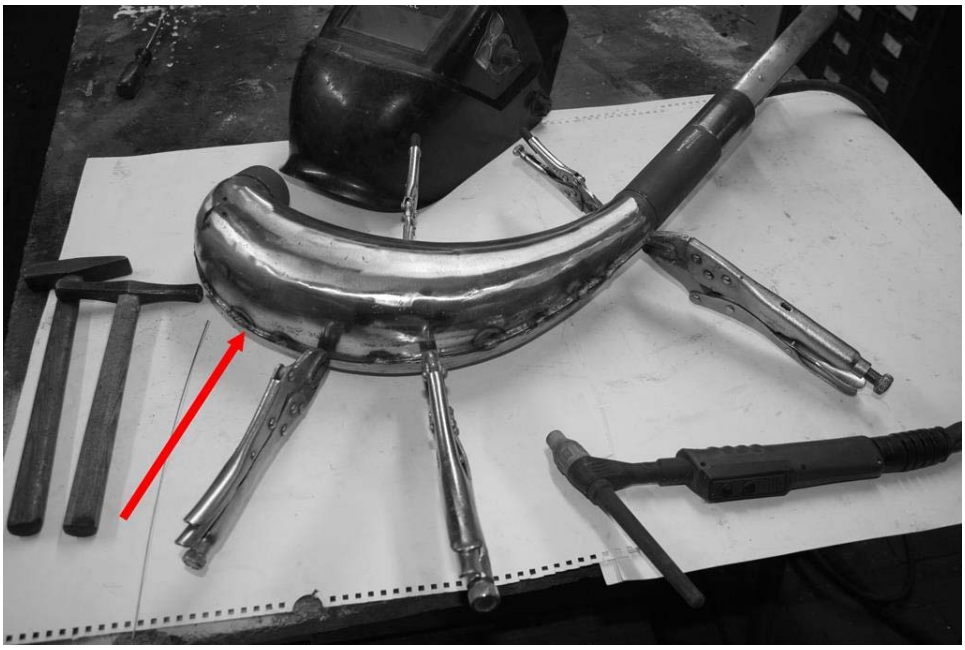
Die Auspuffrettung Triumph Boss und Cornet

1. Tiefe Dellen Kratzer und oberflächlicher Rost sind kein Grund eine Rettung nicht zu versuchen.



2. Eine genaue Bestandsaufnahme ist erst nach dem Reinigen, Entchromen und Auftrennen der Schweißnähte möglich. Hier muss noch das Bogenrohr entfernt werden um an die Beule zu kommen.

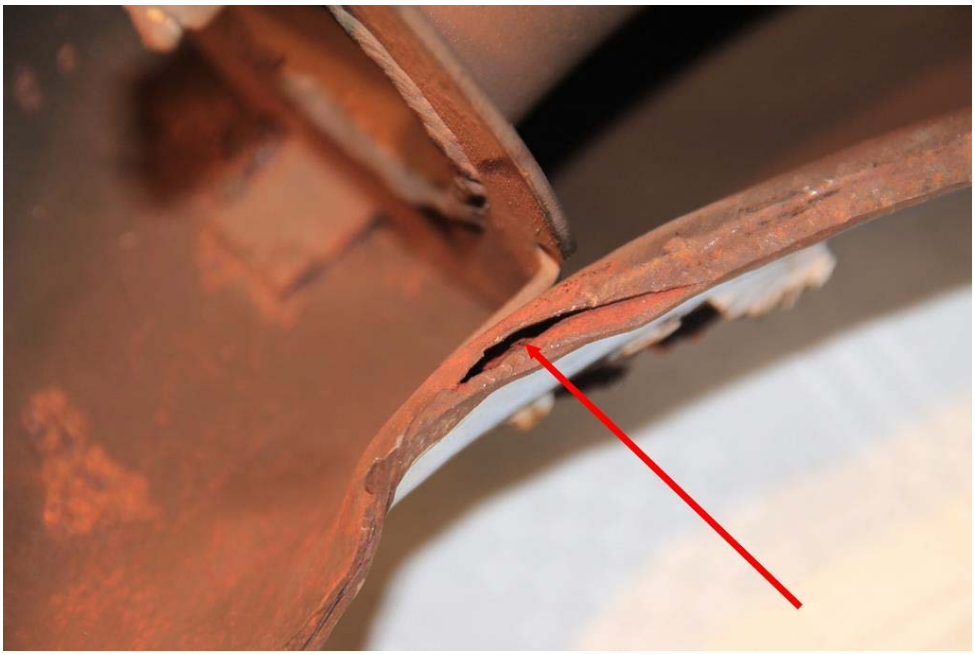
3. Nach dem Ausbeulen und schleifen von Hammerspuren und Kratzern sind die Halbschalen bereit zur Wiedervereinigung.



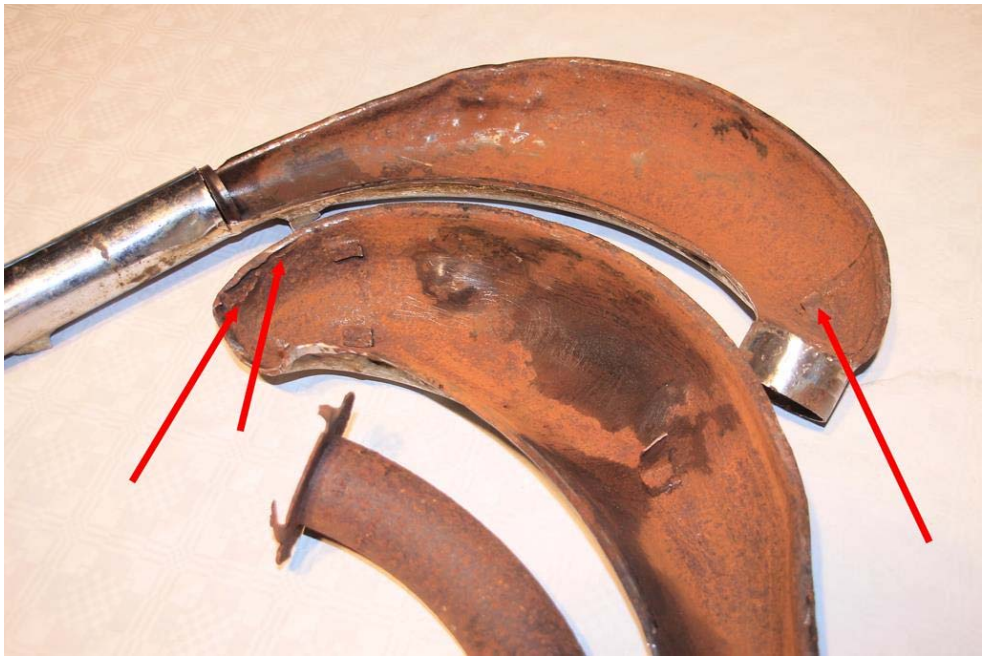
4. Die Schweißfahnen dürfen beim Auftrennen nicht mehr als unbedingt notwendig weggeschliffen werden, da man sonst keine Gripzange mehr ansetzen kann.

5. Nach dem Verschweißen mit dem WIG-Schweißgerät und dem finalen Bearbeiten der Oberfläche ist diese Banane bereit für die Neuverchromung.

6. Bei diesem Exemplar ist beim Verchromen etwas gründlich schiefgegangen. Erst nach dem Auftrennen des vor dem verchromten guterhaltenen Teils konnte das Problem erkannt werden.



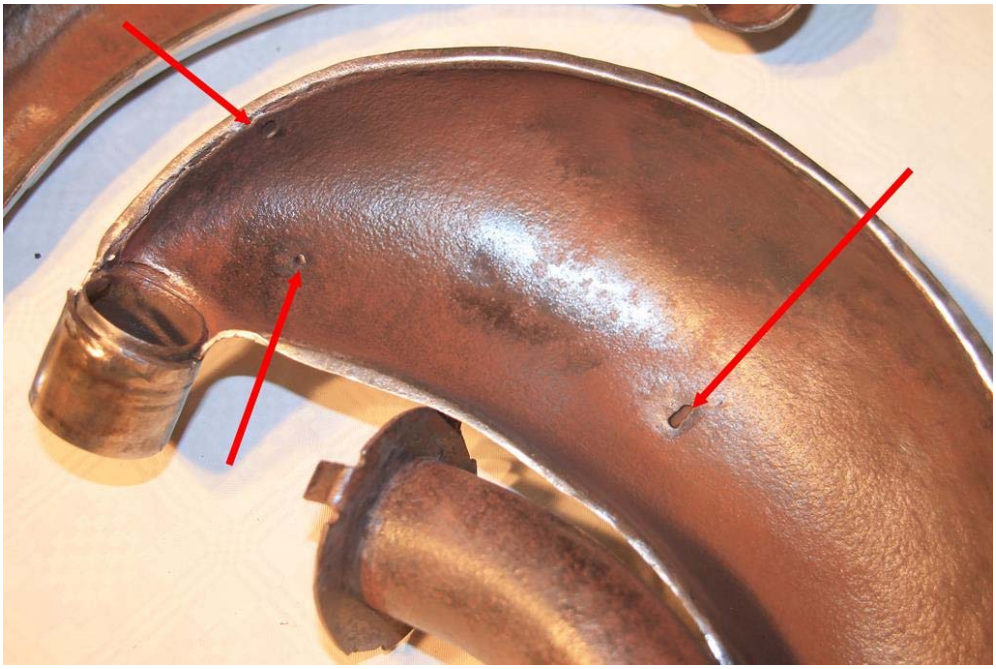
7. Zwischen die doppelwandigen Halbschalen konnte hier Säure eindringen welche hier durch die Hitze beim Fahrbetrieb innerhalb kürzester Zeit verheerende Wirkung hatte.



8. Dieses Teil wurde nur zu Anschauungszwecken geöffnet, denn hier ist der Rostbefall im inneren bereits zu weit fortgeschritten.

9. Hier ist ein entscheidender Fehler beim Öffnen zu sehen. Die Schnitte müssen immer genau an der gut erkennbaren Schweißnaht durchgeführt werden.

10. Auch hier ist eine Aufarbeitung nicht möglich, da der Rest von außen bereits bis auf die innere Blechschale durchgefressen ist.



11. Der bogenförmige Einsatz hat sich mit der Zeit ab vibriert und die Innenschale ist bereits stark angerostet, was auf eine hohe Fahrleistung schließen lässt.

12. Da die Beulen und Kratzer nur an sehr schlecht sichtbaren Stellen sind, ist hier eine Instandsetzung ohne Neuverchromung die einzige Rettungsmöglichkeit, wenn man kein besseres Teil auftreiben kann.

13. Wenn man dazu Edelstahl-Schweißdraht verwendet ist dann auch kein Oberflächenrost an den nachgeschweißten Stellen zu erwarten.

14. Trick für Selbermacher zum Öffnen der Banane:

1. Das letzte Stück der Schweißnaht mit einer Minitrennscheibe (Dremel) aufschneiden.
2. Immer die Außenseite oben und unten öffnen sonst gibt es Probleme mit dem Bogenrohreinsatz falls dieser nicht zufällig schon ab vibriert ist.